

Engelhardt¹, Karl August Hase², Johann Locherer³, Joh. August Wilhelm Neander⁴, Ignaz Döllinger⁵, Ignaz Josef Ritter⁶, Jakob Marx⁷, Joh. Christ. Felix Bähr⁸, Friedr. Schleiermacher⁹, Joh. Alzog¹⁰, Aug. Friedrich Gförer¹¹, Joh. Karl Ludw. Gieseler¹², Chr. Wilhelm Niedner¹³, Josef Hergenröther¹⁴, Karl Josef Hefele¹⁵, Weizsäcker¹⁶, Ferd. Piper¹⁷, Rudolf Baxmann¹⁸, Heinrich Brück¹⁹.

Noch einmal jedoch sollte ein heftiger und geschickter Angriff auf die Echtheit der L. C. erfolgen, und zwar von dem Bonner katholischen Theologieprofessor Floss im J. 1860.

Die Bücher, sagt er, sollen uns überliefert sein in dem Codex der Vatikanischen Bibliothek und in dem, der von Tillet ediert worden und in der Arsenalbibliothek zu Paris ist. Heumann sagt, Cassander habe beide gesehen; aber er sah nur den Tilletischen; was er vom Vatikanischen sagt, hat er von Steuchus. Floss ging nun selbst nach Rom und Paris; den Vatikanischen fand er nicht²⁰, wohl aber sah er den Pariser, aus dem Tillet, das ist ihm evident, seine Ausgabe machte. Aber dieser Codex sei eine Fälschung des 16. Jh. Der Fälscher habe zuerst die Buchstaben des 10. Jh. sorgfältigst nachgeahmt; die Schrift sei wunderschön, die Abkürzungen äusserst selten, aber auf

historiae eccl., Wien 1832, II, 371, hält für den Verfasser nicht Karl, sondern einen 'theologum in schola bene versatum'. 1) Handbuch der Kirchengesch., 1833, II, 72. 2) Kirchengeschichte, Leipzig 1834, S. 194. 3) Geschichte der christl. Religion und Kirche, 9. Teil, S. 64. 114, Ravensburg 1834. 4) Allgemeine Geschichte der christl. Religion und Kirche III, 474, Hamburg 1834. 5) Lehrbuch der Kirchengeschichte, Landshut 1836, I, 395; das Kaisertum Karls des Gr. und seiner Nachfolger, Münchener hist. Jahrbuch für 1865, S. 337—341. 6) Handbuch der Kirchengesch., Bonn 1836, II, 35. 7) Der Bilderstreit der byzantinischen Kaiser, Trier 1839, S. 112. 8) Geschichte der röm. Literatur im karol. Zeitalter, Karlsruhe 1840, S. 342. 9) Gesch. der christl. Kirche, Berlin 1840, S. 376. 10) Universalgeschichte der christl. Kirche, Mainz 1844, S. 414. 11) Allgemeine Kirchengeschichte, Stuttgart 1844, Bd. III, Abt. 2, S. 261. 12) Lehrbuch der Kirchengeschichte, Bonn 1846, II, S. 62. 13) Geschichte der christl. Kirche, Leipzig 1846, S. 421, A. 2. 14) Handbuch der allg. Kirchengeschichte, 1. Aufl., 1876, I, 554. 15) Konziliengeschichte, 1. Aufl., 1858 ('Carolinen'), III, S. 669. 16) Das Dogma von der göttl. Vorherbestimmung, Jahrbücher für deutsche Theologie, 1859, S. 527. 17) Einleitung in die monumentale Theologie, Gotha 1867, S. 220. 18) Die Politik der Päpste bis auf Gregor VII., Elberfeld 1868. 19) Lehrbuch der Kirchengesch., Mainz 1872. 20) Walch S. 50: jetzt ist sie (die Handschrift) nicht mehr in der Vat. Bibl. mit Berufung auf Passioneus; vgl. oben S. 41. 42.